

Ökosystemleistungen sichern: Strategische Überlegungen zum Finanzierungsbedarf



Für das BAFU hat EBP den finanziellen Handlungsbedarf analysiert, der nötig ist, um die Ökosystemleistungen (ÖSL) in der Schweiz sicherzustellen. Ausserdem erstellten wir einen Leitfaden, wie sich solche ÖSL-Finanzierungsmodelle prüfen lassen.

Das Konzept der Ökosystemleistungen (ÖSL) stellt die Funktionen der Natur bzw. der Ökosysteme in einen direkten Zusammenhang mit dem Menschen und dessen Wohlbefinden sowie der gesellschaftlichen Wohlfahrt. Dabei wird aufgezeigt, welche Leistungen oder Beiträge die Natur direkt oder indirekt für Individuen und die Gesellschaft erbringt.

Verschiedene Faktoren können zu einer Gefährdung von Ökosystemen führen, sodass die ÖSL nicht mehr in erwünschtem Masse sichergestellt sind. Ein aktuell hohes Gefährdungspotenzial besteht durch die anhaltende Siedlungsentwicklung, landwirtschaftliche Produktion und die allgemeine Nutzungskonkurrenz bei natürlichen Ressourcen. Künftig wird nach Ansicht von Expertinnen und Experten auch der Klimawandel einen bedeutenden Einfluss auf verschiedene ÖSL haben.

In der Phase 1 unserer Arbeit analysierten wir für die 23 in der Schweiz relevanten ÖSL, ob sie ökologisch sichergestellt sind und ob Handlungsbedarf besteht. Ausserdem untersuchten wir, ob Finanzierungsinstrumente (inkl. Marktpreismechanismen) zur künftigen Sicherstellung der ÖSL ersichtlich sind (entspricht niedrigem finanziellen Handlungsbedarf) oder ob aufgrund fehlender Instrumente ein finanzieller Handlungsbedarf anzunehmen ist.

In einer zweiten Phase erstellten wir einen Leitfaden für die

Auftraggeber

Bundesamt für Umwelt

Fakten

Zeitraum	2017 - 2018
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Dr. Peter de Haan
peter.dehaan@ebp.ch

Identifikation von möglichen Finanzierungsinstrumenten für ÖSL. Einerseits erhoben wir dazu bestehende Finanzierungsinstrumente und die Deckung des zukünftigen Finanzierungsbedarfs, andererseits identifizierten wir Nutzniesser und Verursacher, um weitere mögliche Finanzierungsinstrumente zu definieren. Zusätzlich führten wir eine vertiefende Untersuchung zur Monetarisierung und zu Finanzierungsmöglichkeiten von zwei ausgewählten Ökosystemleistungen durch (Fallbeispiele). Das gesamte Projekt bearbeiteten wir gemeinsam mit INFRAS.